

Aubry neue Chefin der Sozialisten

Paris. Die französische Exarbeitsministerin Martine Aubry wurde am späten Dienstag abend zur ersten Frau an der Spitze der Parti Socialiste (PS) erklärt. Die geschlagene Expräsidentenskandidatin Ségolène Royal will aber von Niederlage nichts wissen und bringt sich für die nächste Präsidentschaftswahl in vier Jahren in Stellung. Zugleich deutete sie erstmals an, das neue Auszählungsergebnis der Urabstimmung vom Freitag zu akzeptieren. Die Überprüfung der Basiswahl hatte Aubry einen hauchdünnen Vorsprung von 102 Stimmen (0,08 Prozent) vor Royal gebracht. Der Nationalrat erklärte die 58jährige daraufhin zur Nachfolgerin von François Hollande. »Meine erste Aufgabe ist es, Ségolène zu treffen«, gab sich Aubry in der Nacht zum Mittwoch versöhnungsbereit. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/116396.aubry-neue-chefin-der-sozialisten.html>